



Lehrplan für das Fach KuMuThe
in der fünften und sechsten Jahrgangsstufe

Stand 2025

Unterrichtsvorhaben 5.1
Fokus auf Kunst und Musik

Kunst	Kompetenzen	Musik	Kompetenzen	Theater <i>*wenn es die Lerngruppe zulässt</i>	Kompetenzen
Meine Umwelt und Ich Hallo das bin Ich	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildgestaltung: <i>Grafik, Malerei</i> Bildkonzept: <i>kunsttheoretische Kontexte, bildbezogene Kontexte</i>	Der Soundtrack des Alltags? Einfluss von Höreindrücken und Hörgewohnheiten auf die Wahrnehmung	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik: <i>privater und öffentlicher Gebrauch</i>	Wer bin ich?	Schwerpunkt Körpersprache
Mögliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • „Kunsttagebuch“/ Portfolio „Meine Welt“, Plakat • Kleben, schneiden, falten • Fotos als Wahrnehmungs- und Darstellungsform • Experimentieren mit Wasserfarben, verschiedenen Bleistiften und Buntstiften • Malen, zeichnen, forschen draußen • Portraits von Künstler*innen aus verschiedenen Epochen 	Produktion Bildgestaltung: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • Variieren Farbgestaltungen durch Mal- und Mischtechniken (Farbauftrag, -ton und intensität, Hell-Dunkel und Kalt-Warm). Produktion Bildkonzept: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Aspekte der eigenen Lebenswirklichkeit bildnerisch dar. • Konzipieren eine eigene Gestaltung und beschreiben die elementaren Arbeitsschritte. Rezeption Bildkonzept: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben und vergleichen die individuellen Aspekte in eigenen und fremden bildnerischen Gestaltungen im Hinblick auf Bildinhalte, Farbgebung und angewandte Technik. 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Mein musikalischer Steckbrief/ meine musikalische Welt. • Wie klingt meine Stadt? • Entstehung von Klängen und Geräuschen im Alltag und in der Musik. • Wie verarbeitet mein Ohr Geräusche und Klänge? • Ausbildung von Atem und Stimme Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Höraufträge • Gestaltung von Klanggeschichten • Vertonung von Bildergeschichten • Stimmbildung und singen • Bodypercussion • Soundwalk 	Produktion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und präsentieren einfache musikbezogene Gestaltungen in einem funktionalen Verwendungszusammenhang Rezeption: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle Höreindrücke hinsichtlich ihrer Wirkung von Musik. • analysieren angeleitet einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkung. • Deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung in Ansätzen. Reflexion: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern elementare Zusammenhänge zwischen Wirkung von Musik und ihrer Verwendung. • Bewerten eigene Gestaltungsergebnisse unter dem Gesichtspunkt der funktionalen Wirksamkeit. • Bewerten die Wirkung von Musik kriteriengeleitet. Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Dynamikbegriffe • Klangfarben 	Mögliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung des eigenen Alltags (Pantomime) • Arbeit mit Gefühlskarten • Standbilder • Arbeit mit Karten (Gangarten) • Steckbrief/Collagen mit Fotos, Bildern, Gegenständen, die für sie eine persönliche Bedeutung haben • Spiegelübung • Kurzgeschichte schreiben 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • agieren und reagieren präsent auf der Bühne. • stellen körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt dar. • beschreiben dramaturgische Gestaltungsmittel und strukturierende Gestaltungsmittel in ihren Wirkungen. • setzen dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen zielgerichtet ein. • entwerfen und beschreiben themenbezogene Gestaltungsideen. • realisieren und planen unter Anleitung in Gruppen die Präsentation eigener Gestaltungen. bewerten eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener Wortwahl.

			<ul style="list-style-type: none">• Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus;</i> Taktordnungen: <i>gerader / ungerader Takt</i>, Rhythmische Pattern• Ton im Unterschied zum Geräusch Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none">• Bewertung von Gestaltungsaufgaben• Hörquiz		
--	--	--	---	--	--

Unterrichtsvorhaben 5.2
Fokus auf Kunst und Musik

Kunst	Kompetenzen	Musik	Kompetenzen	Theater <i>*wenn die Lerngruppe es zulässt</i>	Kompetenzen
Tiere und Natur	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildgestaltung: <i>Malerei, Plastik</i>	Musik erzählt Geschichten – Programm Musik	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutung von Musik: <i>Bewegung und Rhythmus, Musik und Sprache, Musik und Bild</i>	Tierisches Treiben	Schwerpunkt Körpersprache
Mögliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Malerische Dschungelbilder und Bau von passenden Musikinstrumenten • Malerisch dargestellte Jahreszeiten und Bau von passenden Musikinstrumenten • Farben mischen • Farbkreis • Primär- und Sekundärfarben • Farbkontraste • Raumerzeugung durch Überschneidung • Ordnungsprinzipien (Ballung, Streuung, Reihung) • additiv plastische Gestaltung • Künstler:innen: z.B. Henri Rousseau 	Produktion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • variieren und bewerten Farbgestaltungen durch Mal- und Mischtechniken (Farbauftrag, -ton und -intensität, Hell-Dunkel und Kalt-Warm) • realisieren Entwürfe als Vorplanung einer Gestaltung skizzieren und in einer Zeichnung • entwerfen und realisieren plastische Objekte in additiven (auch modellierenden) Verfahren und mit adäquaten Werkzeugen. Rezeption: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • erklären Farbmischungen auf Basis von Farbordnungs-systemen (z.B. des Farbkreises). • Beschreiben und benennen in Bildern Farbwirkungen im Sinne von Farbbeziehungen (komplementäre Beziehungen, Hell-Dunkel, Kalt-Warm und Intensität), • Erläutern die Verwendung unterschiedlicher Materialien in plastischen Verfahren und die damit verbundenen Arbeitsschritte. • Beschreiben einfache Ordnungsprinzipien (Reihung, Ballung, Streuung, 	Erläuterung des Unterrichtsvorhabens <p>Die SuS setzen sich mithilfe bildlicher Darstellungen mit einem außermusikalischen Inhalt (z.B. „Sonnenaufgang“) auseinander durch eigene musikalische Gestaltungsversuche und Bewegungschoreographien. Dabei werden typische musikalische Topoi wie zunehmende Lautstärke, heller werdende Klangfarbe, Aufsteigen im Tonraum, zunehmende Dichte des Klangs mit visuellen und körpermotorischen Vorstellungen verknüpft und in verschiedenen Kompositionen und eigenen musikalischen Gestaltungsversuchen nachvollzogen. Sie wählen aus den eigenen Gestaltungen eine für einen Wettbewerb mit den Kompositionen zur Thematik (s.o.) aus (z.B. „Wer gestaltet den Sonnenaufgang am eindrucksvollsten?“). Der Wettbewerb über die gelungenste Vertonung eines Sonnenaufgangs wird gründlich vorbereitet durch eine genaue Analyse der genannten Kompositionen mittels Arbeitshilfen und Noten-Ausschnitten und der Entwicklung von Bewertungskriterien.</p> <p>(Auch möglich mit der Darstellung von Tieren/ Wesen/ Blitz& Donner, usw.)</p>	Produktion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache Klanggestaltungen zu Bildern und Textvorlagen. • Realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit elementaren Ausdrucksvorstellungen. • Entwerfen und realisieren angeleitet einfache szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik. Rezeption: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik. • Analysieren angeleitet einfache rhythmische Strukturen unter Berücksichtigung von Formaspekten Reflexion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik im Zusammenhang mit Bewegung, Bild, Sprache vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen. 	Mögliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Warmups: afrikanische Musik • Tablet: Spiel mit Karten (Tiere, Geräusche) • Stopptanz: Tierdarstellung, Geräusche der Tiere • Fantasiertiere darstellen • Fantasiereise • Standbilder • Arbeit mit Karten (Gangarten) • Ballung, Streuung • Fantastische Tierwelt umgesetzt in Bewegung/ Tanz 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • agieren und reagieren präsent auf der Bühne. • stellen körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt dar. • beschreiben dramaturgische Gestaltungsmittel und strukturierende Gestaltungsmittel in ihren Wirkungen. • setzen dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen zielgerichtet ein. • entwerfen und beschreiben themenbezogene Gestaltungsideen. • realisieren und planen unter Anleitung in Gruppen die Präsentation eigener Gestaltungen. • bewerten eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener Wortwahl.

	Symmetrie/Asymmetrie).	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <p>z.B. zum Thema „Sonnenaufgang“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Joseph Haydn aus „Die Schöpfung“: Instrumentalvorspiel zu <i>In vollem Glanze steigt jetzt die Sonne strahlend auf</i>; • Richard Wagner aus „Götterdämmerung“: Zwischenspiel <i>Tagesgrauen</i>; • Edvard Grieg aus „Peer Gynt-Suite“: <i>Morgenstimmung</i> • Uriah Heep aus <i>Sunrise</i>: Intro... • Harry Potter Music & Ambience, <i>Magical Sunrise at Hogwarts</i> • Jan Fryderyk Dobrowolski, <i>Sonnenaufgang im Frühling</i> • Richard Strauss, aus „Also sprach Zarathustra“: Einleitung (Sonnenaufgang) • Blaskapelle Meeder: <i>Die Sonne geht auf</i> <p>z.B. zum Thema Tiere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Camille Saint-Saens: Karneval der Tiere <p>z.B. zum Thema Natur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vivaldi: Die vier Jahreszeiten <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bau von Instrumenten 	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilen szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus</i>; Taktordnungen: <i>gerader / ungerader Takt</i>, Rhythmische Pattern • Melodik: Bewegungen im Tonraum: <i>Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</i>; Intervalle der Stammtöne • Tempo: Tempoveränderungen: <i>ritardando, accelerando</i> • Dynamik, Artikulation: Abgestufte Lautstärke: <i>pp, p, mp, mf, f, ff</i>; gleitende Übergänge: <i>crescendo, decrescendo</i>; Vortragsarten: <i>legato, staccato</i> • Klangfarbe, Sound: Ton, Klang, Geräusch • Formaspekte: Formprinzipien: <i>Wiederholung, Abwandlung/Variation, Kontrast</i> • Notation: Grafische Notation <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kriteriengeleitete Bewertungen der Gestaltungsergebnisse • Schriftliche Übung 		
--	------------------------	--	---	--	--

Unterrichtsvorhaben 5.3 Fokus auf Kunst und Musik		
Musik in Verbindung mit Kunst	Kompetenzen Musik	Kompetenzen Kunst
Stars der Vergangenheit – Kasten: Bühne frei für meinen Star	Inhaltlicher Schwerpunkt: <i>Entwicklung von Musik: Musik aus verschiedenen Zeiten; Musikerportraits</i>	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildgestaltung: <i>Plastik, Skulptur, Objekt</i>
<p>Erläuterung des Unterrichtsvorhabens</p> <p>Die SuS gestalten einen Komponistenschuhkarton. Die Kiste bietet die Möglichkeit, Lerninhalte in Bezug auf das Leben und die Werke eines Komponisten tiefer zu antizipieren. Sie fördert die Motivation im Umgang mit Komponistenbiografien und zusätzlich auch das Soziale Lernen. Durch die Beschäftigung mit dem Leben und dem Werk von Komponisten aus unterschiedlichen Epochen sollen die Kinder Verständnis für deren Musik in ihrer Zeit entwickeln und die eigene Gegenwart als eine neue Epoche begreifen, die auf der Vergangenheit aufbaut. Dies soll u. a. durch das Hören ausgesuchter Musikbeispiele geschehen und durch das Lesen wichtiger Stationen aus der Biografie eines Komponisten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, zeitgeschichtliches Material im Zusammenhang mit dem jeweiligen Komponisten zu sammeln und Museen zu besuchen.</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Grobe gesellschaftliche Einordnung der Biographien von z.B. Hayden, Mozart, Beethoven, Vivaldi, Bach, usw. Wunderkinder früher - heute Orchesterbesetzung <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Musikbeschreibung, Klangbeschreibung Komponisten/ Instrumentenvorstellung durch die SuS 	<p>Produktion: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen. Setzen Musik verschiedener Epochen und unterschiedlicher Musikerinnen- und Musikerpersönlichkeiten unter Anleitung in andere Kunstformen um. <p>Rezeption: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> Benennen musikalische Merkmale unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (z.B. Dynamik, Tempo, Klangfarbe) benennen deuten Musik unter Berücksichtigung biografischer Hintergründe in Ansätzen. <p>Reflexion: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern biografische Hintergründe von Musik erläutern, bewerten Klanggestaltungen vor dem Hintergrund biografischer und elementarer historischer Kenntnisse <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus</i>; Dynamik, Artikulation: Vortragsarten: <i>legato, staccato</i> Klangfarbe, Sound: Orchester, Klavier <p>Notation: Standardnotation: <i>Tonhöhen, Tondauern</i>; Violinschlüssel: <i>Stammtöne</i></p>	<p>Produktion: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren plastische Objekte in additiven (auch modellierenden) Verfahren und mit adäquaten Werkzeugen. <p>Rezeption: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> erklären Farbmischungen auf Basis von Farbordnungssystemen (z.B. des Farbkreises). erläutern die Verwendung unterschiedlicher Materialien in plastischen Verfahren und die damit verbundenen Arbeitsschritte.

Unterrichtsvorhaben 6.1
Fokus Kunst, Musik und Theater

Kunst	Kompetenzen	Musik	Kompetenzen	Theater	Kompetenzen
Abstrahierte Malerei Oder Plastik	Inhaltlicher Schwerpunkt <i>Bildgestaltung: Skulptur/Objekt, Aktion und Interaktion</i> <i>Bildkonzepte: kunsttheoretische Kontexte</i>	Gefühle in der Musik - Erkundung elementarerer Phänomene im Bereich der Tonhöhe	Kompetenzen Inhaltlicher Schwerpunkt: <i>Bedeutung von Musik: Bewegung und Rhythmus, Musik und Sprache, Musik und Bild</i>	What a feeling	Schwerpunkt Körpersprache
Mögliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pantomimische Gestaltung von Gefühlen • Mimik, Gestik und Körpersprache in verschiedenen Gefühlslagen • Draht-Gipsfiguren gestalten zu Gefühlen • Farbkonnotationen (Farben den Gefühlen zuordnen) 	Produktion Bildgestaltung: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren plastische Objekte in additiven (auch modellierenden) Verfahren und mit adäquaten Werkzeugen. • Stellen menschliche Gefühle, Eigenschaften und Charaktere mit den Ausdrucksformen der Mimik, Gestik, Körpersprache und Bewegung im Raum pantomimisch dar. Rezeption Bildgestaltung: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Verwendung unterschiedlicher Materialien in plastischen Verfahren und die damit verbundenen Arbeitsschritte. • Erläutern und bewerten rollenkritisch den Einsatz von Mimik, Gestik, Körpersprache und Bewegung im Raum für den Ausdruck menschlicher Gefühle, Eigenschaften und Charaktere. Rezeption Bildkonzept: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • Benennen körperliche Ausdrucksformen mit Fachbegriffen (Mimik, Gestik, Pantomime). 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Diatonisches Tonmaterial • Melodiegestaltung • Spieltechnik am Keyboard Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Notenrätsel, Notendiktat • Singen • Spielen, improvisieren und komponieren am Keyboard • Grafische „Übersetzung“ von Melodieverläufen • Verknüpfung von Text und Melodie • Lebendige Tonleiter (Bewegung) <ul style="list-style-type: none"> • Komponieren eines Klassensongs/ Klassenraps (eigenen Text erstellen und diesen zu einer vorgegebenen Melodie/ einem vorgegebenen Rhythmus gestalten) 	Produktion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache Klanggestaltungen zu Bildern und Textvorlagen. • Realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit elementaren Ausdrucksvorstellungen. • Entwerfen und realisieren angeleitet einfache szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik. Rezeption: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik. • Analysieren angeleitet einfache rhythmische Strukturen unter Berücksichtigung von Formaspekten Reflexion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> □ erläutern den Ausdruck von Musik im Zusammenhang mit Bewegung, Bild, Sprache vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen. □ Beurteilen szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. 	Mögliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Gefühlskarten • Mimik und Gestik als Ausdrucksmittel (z.B. Gesichtsausdrücke und Körperhaltungen nachmachen) • Stimmübungen/ Sprechen in verschiedenen Gemütslagen • Schattentheater • Stabpuppentheater (Gefühle mit Figuren darstellen) • Schwarzlichttheater • Slow Motion • Sketche zu verschiedenen Gefühlslagen • Gefühlstagebuch schreiben • Achtsamkeitsübungen, um die eigenen Gefühle bewusst wahrzunehmen 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • agieren und reagieren präsent auf der Bühne. • stellen körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt dar. • beschreiben dramaturgische Gestaltungsmittel und strukturierende Gestaltungsmittel in ihren Wirkungen. • setzen dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen zielgerichtet ein. • entwerfen und beschreiben themenbezogene Gestaltungsideen. • Erläutern grundlegende Fachbegriffe in Bezug auf die Bühnenarbeit. • realisieren und planen unter Anleitung in Gruppen die Präsentation eigener Gestaltungen. • bewerten eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener Wortwahl.

			Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none">• Notensystem mit Violinschlüssel und Bassschlüssel• Notennamen (Stammtöne, Vorzeichen)• Melodieverlauf• Klaviatur		
--	--	--	--	--	--

Unterrichtsvorhaben 6.2
Fokus Kunst, Musik und Theater

Kunst	Kompetenzen	Musik	Kompetenzen	Theater verbindlich	Kompetenzen
Werbung für unsere Schule	Inhaltlicher Schwerpunkt <i>Bildgestaltung: Grafik</i> <i>Bildkonzepte: kunsttheoretische Kontexte</i>	Werbung für unsere Schule- Funktionen und Wirkungsweise von Musik in der Werbung	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik: Musik und Bühne, privater und öffentlicher Gebrauch	Werbung für unsere Schule	Schwerpunkt Körpersprache und Wortsprache
Mögliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Prinzipien der Werbung (AIDA) Mein Logo für unsere Schule/ Mein Logo für unsere Klasse/ Mein Logo für unseren Schulkiosk Zeichnen/ Experimentieren mit unterschiedlichen Strukturen 3-D Zeichnen Konturlinie, Fläche, Reihung, Ballung, Streuung, Binnenstruktur 	Produktion Bildgestaltung: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> realisieren Entwürfe als Vorplanung einer Gestaltung skizzieren und in einer Zeichnung. vergleichen und setzen mit Hilfe grundlegender Bildmittel Konturen und Binnenstrukturen gezielt in einer grafischen Gestaltung ein. Produktion Bildkonzept: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und vergleichen alternative Bildlösungen. beurteilen, inwiefern die eingesetzten Farben, Maltechniken und grundlegenden grafischen Mittel und Techniken der Gestaltungsabsicht dienen. Produktion Bildkonzept: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> beurteilen, inwiefern die eingesetzten Farben, Maltechniken und grundlegenden grafischen Mittel und Techniken der Gestaltungsabsicht dienen. 	Erläuterung des Unterrichtsvorhabens Die SuS erhalten einen fiktiven Auftrag für ihren Schulkiosk/ ihre Klasse/ ihre Schule eine Werbung zu entwerfen und gestalten. Durch die Erarbeitung verschiedener Formen von Musik in der Werbung sowie einfachen Analyse und Interpretation von Musik in der Werbung unter Einsatz der musikalischen Parameter die Wirkung und Funktion dieser in Bezug auf den Konsumenten kennenlernen. Die anschließende Gestaltungsaufgabe soll die SuS für den funktionalen Kontext und die Wirkung von Musik in der Werbung weiter sensibilisieren.	Produktion: Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und präsentieren einfache musikbezogene Gestaltungen in einem funktionalen Verwendungszusammenhang Rezeption: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> beschreiben individuelle Höreindrücke hinsichtlich ihrer Wirkung von Musik. analysieren angeleitet einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkung. Deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung in Ansätzen. Reflexion: Sie SuS... <ul style="list-style-type: none"> Erläutern elementare Zusammenhänge zwischen Wirkung von Musik und ihrer Verwendung. Bewerten eigene Gestaltungsergebnisse unter dem Gesichtspunkt der funktionalen Wirksamkeit. Bewerten die Wirkung von Musik kriteriengeleitet. Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> Melodik: Tonschritte, Tonsprünge, Intervalle Formaspekte: Kontraste, Wiederholung 	Mögliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> Werbesketch auf die Bühne bringen, Video drehen Stilmittel: Slowmotion, Zeitraffer, Synchronisation, Chorisches Sprechen, Slogan strukturierender Gestaltungsmittel (Wortsprache z.B.: Pause Wiederholungen, Sprechformate) Kleidung/ Utensilien für Werbesketch gestalten 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> agieren und reagieren präsent auf der Bühne. stellen körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt dar. beschreiben dramaturgische Gestaltungsmittel und strukturierende Gestaltungsmittel in ihren Wirkungen. setzen dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen zielgerichtet ein. entwerfen und beschreiben themenbezogene Gestaltungsideen. Erläutern grundlegende Fachbegriffe in Bezug auf die Bühnenarbeit. realisieren und planen unter Anleitung in Gruppen die Präsentation eigener Gestaltungen. bewerten eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener Wortwahl. fixieren gestaltete Bewegungsabläufe (u. a. Raum- und Bühnenwege) auf einfache Weise in Form von Skizzen, Symbolen und

		<ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Jingles und Werbespots • Texterschließung • Internetrecherche <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kriteriengeleitete Bewertungen der Gestaltungsergebnisse • Analyse von Jingles und Werbespots (Lernplakat, Vortrag oder Schriftliche Übung) <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Einstiegsritual. ca. 3 Minuten Hören von weltlicher Musik des Mittelalters, Gregorianischer Choral, Chormusik der Ars Nova/Antiqua, Musik der Minnesänger</p> <p>Vertiefung: Beschreiben musikalischer Strukturen mit Nutzung der Hilfsmaterialien (mit Übersicht der Fachbegriffe der Parameter)</p> <p>Volkstümliche Tanzarten und deren Merkmale: Reigentänze, Estampie, ...</p> <p>Als Vorbereitung der selbstständigen Teamarbeit: Kompositions-/Improvisationsübungen im Stil der Musik der Spielleute, Klassenmusizieren von Mitspielsätzen, Singen mittelalterlicher Lieder: siehe Liederbücher.</p>			<p>Kommentaren schriftlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vorgegebene und selbstständig entwickelte wortsprachliche Gestaltungselemente in Präsentationen miteinander. • realisieren sprachliche und dramaturgische Gestaltungsmittel unter Einbeziehung von Stimm- und Sprechvariationen in Bezug auf eine intendierte Wirkung.
--	--	---	--	--	---

Unterrichtsvorhaben 6.3
Fokus Kunst, Musik und Theater

Kunst	Kompetenzen	Musik	Kompetenzen	Theater	Kompetenzen
<p>Masken für den mittelalterlichen Maskenball</p>	<p>Inhaltlicher Schwerpunkt <i>Bildgestaltung: Plastik, Skulptur, Objekt</i> <i>Bildkonzepte: kunsttheoretische Kontexte</i></p>	<p>Geschichten erzählen, Nachrichten verbreiten und Menschen unterhalten – Gaukler und ihre Musik auf einem mittelalterlichen Marktplatz</p>	<p>Inhaltlicher Schwerpunkt: <i>Entwicklung von Musik: Musik aus verschiedenen Zeiten; Musikerportraits</i></p>	<p>Mittelalterliches Treiben: Marktplatz Maskenball</p>	<p>Schwerpunkt Körpersprache und Wortsprache</p>
<p>Mögliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gipsmasken und ihre Veränderung (mit Modelliermehl), Mimik darstellen und farblich hervorheben Arbeit mit Pappe, verschiedenen Materialien, wie Steinchen, Federn, usw. Farben mischen Falten, kleben, schneiden Zweck von Masken erklären, z.B. Verkleidung, Spaß, Schutz, Anonymität, Tradition 	<p>Produktion Bildgestaltung: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren plastische Objekte in additiven (auch modellierenden) Verfahren und mit adäquaten Werkzeugen. <p>Produktion Rezeption: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern die Verwendung unterschiedlicher Materialien in plastischen Verfahren und die damit verbundenen Arbeitsschritte. <p>Produktion Bildkonzept: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> Beschreiben einfache plastische Objekte unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (Plastik, Objekt, Relief). 	<p>Erläuterung des Unterrichtsvorhabens</p> <p>In Anlehnung an Überlieferungen der alljährlichen Treffen der "Fahrenden Musikanten", die sog. „Pfeifertage“ im Elsass, bei denen Erfahrungsaustausch gepflegt, ökonomische Belange und Streitigkeiten geklärt und musikalische Anregung gegeben wurden, wird eine ähnliche Veranstaltung, ein „Pfeifertag im Musikraum“, vorbereitet und durchgeführt. Dazu wird Recherche durchgeführt zum Leben der Spielleute im Mittelalter, zur Musizierpraxis, zur Rolle der Musik im Leben der Menschen. Es werden Gruppen zu 4-5 Personen gebildet, die ihren Auftritt auf dem „Pfeifertag“ vorbereiten.</p> <p>Mögliche Präsentationen am „Pfeifertag“:</p> <ul style="list-style-type: none"> Tanz zu einem Lied aus dem Mittelalter Improvisierte Melodien aus dem Fünftonraum mit Bordun-Begleitung am Keyboard. Melodramatischem Vortrag von Geschichten mit Refrain, der textlich selbst ausgedacht werden soll (z.B. zu einem Lied aus dem Mittelalter) 	<p>Produktion: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen. Setzen Musik verschiedener Epochen und unterschiedlicher Musikerinnen- und Musikerpersönlichkeiten unter Anleitung in andere Kunstformen um. <p>Rezeption: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> Benennen musikalische Merkmale unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (z.B. Dynamik, Tempo, Klangfarbe) benennen deuten Musik unter Berücksichtigung biografischer Hintergründe in Ansätzen. <p>Reflexion: Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern biografische Hintergründe von Musik erläutern, bewerten Klanggestaltungen vor dem Hintergrund biografischer und elementarer historischer Kenntnisse 	<p>Mögliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Choreografien: Bewegungsarten, Tempi Erlernen von freien tänzerischen Bewegungen zur Musik / Erlernen von traditionellen Tanzschritten. Treiben auf dem Marktplatz: Hochstand, Tiefstand, Slowmotion Kurze Sketche auf dem Marktplatz entwerfen und realisieren Übersetzung eines Liedtextes aus dem Mittelalter in Mimik und Gestik während des Singens. 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> agieren und reagieren präsent auf der Bühne. stellen körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt dar. beschreiben dramaturgische Gestaltungsmittel und strukturierende Gestaltungsmittel in ihren Wirkungen. setzen dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen zielgerichtet ein. entwerfen und beschreiben themenbezogene Gestaltungsideen. Erläutern grundlegende Fachbegriffe in Bezug auf die Bühnenarbeit. realisieren und planen unter Anleitung in Gruppen die Präsentation eigener Gestaltungen. bewerten eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener

- Vorstellung von Instrumenten aus dem Mittelalterzeitraum.

Fachliche Inhalte

- Weltliches Musikleben im Mittelalter, vorstellbar in Bilddokumenten und Erzählungen; Leben und soziale Rolle der Musikanten, Spielleute, Vaganten
- Die Funktionen der Musik im sozialen Alltagsleben: Musik zum Fest/Tanz, zur Begleitung von Geschichten-Erzählungen, zur Verstärkung von Attraktionen auf Versammlungen, zur Aufmerksamkeit-Erzeugung auf dem Marktplatz
- Möglichkeiten der Musik beim Einsatz von Geschichten-erzählen, Nachrichten verbreiten: Aufmerksamkeit schaffen in Eröffnungsmusik zu Beginn, Formgebung durch Strophe – Refrain, Refrain als Betonung einer zentralen Aussage, beim melodramatischen Textvortrag Musik als atmosphärischer Background, Betonung besonderer Text-Passagen durch Akzente, Lautmalerei...

Fachmethodische Arbeitsformen

- Komposition / Improvisation 4taktiger Melodien
- Musikalische Gestaltung von Textvortrag
- Recherche zu historischen Fakten und Instrumenten

Ordnungssysteme musikalischer Strukturen

- **Rhythmik:** Musikalische Zeitgestaltung: *Metrum, Takt, Rhythmus*; Taktordnungen
- **Melodik:** Bewegungen im Tonraum: *Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung*; Intervalle der Stammtöne
- **Dynamik, Artikulation:** Vortragsarten: *legato, staccato*
- **Klangfarbe, Sound:** Instrumente des Mittelalters
- **Formaspekte:** Formprinzipien: *Wiederholung, Abwandlung/Variation, Kontrast*; Formelemente: *Strophe, Refrain*, Formtypen: *ABA-Form*
- **Notation:** Standardnotation: *Tonhöhen, Tondauern*; Violinschlüssel: *Stammtöne*

- Wortwahl.
- fixieren gestaltete Bewegungsabläufe (u. a. Raum- und Bühnenwege) auf einfache Weise in Form von Skizzen, Symbolen und Kommentaren schriftlich.
- realisieren vorgegebene und selbstständig entwickelte wortsprachliche Gestaltungselemente in Präsentationen miteinander.
- realisieren sprachliche und dramaturgische Gestaltungsmittel unter Einbeziehung von Stimm- und Sprechvariationen in Bezug auf eine intendierte Wirkung.